

07.06.2015

Ein Brunch mit Tiefgang



Grasdorf. Die beiden Grasdorfer Stiftungen "Grasdorf an der Leine" und "St. Marien zu Grasdorf", luden heute zu einem gemeinsamen Frühlingsfrühstück an der St. Marienkirche ein. Neben Kaffee, Brötchen und allem, was zu einem vernünftigen Brunch dazugehört, führte Dorit Battermann von der Stiftung "Grasdorf an der Leine" die Gäste durch den Ort und erzählte vor

historischen und bedeutenden Gebäuden deren Geschichte. Zusammen mit Holger Schröder untermalte sie die Tour mit passender Literatur, sodass ein "literarischer Dorfrundgang" entstand.

Etwa 100 Personen kamen zu der Premiere des Frühlingsfrühstücks. Selbst zum Schluss am Nachmittag waren noch 60 Gäste vor Ort. "Eine Anzahl, mit der wir gar nicht gerechnet haben", freute sich Dorit Battermann. Zusätzlich gab es für Musik- und Kircheninteressierte eine Orgelführung, bei der Organist Eberhard Chappucau sein Instrument präsentierte und Fragen dazu beantwortete. Für die musikalische Unterhaltung sorgte eine sechsköpfige Gruppe des Musikkreises Laatzen unter der Leitung von Dietmar Lex mit irischer Volksmusik.



Organist Eberhard Chappucau präsentierte sein Instrument.



Bei herrlichem Sonnenschein genossen die Besucher das Grasdorfer Frühlingsfrühstück.



Bei herrlichem Sonnenschein genossen die Besucher das Grasdorfer Frühlingsfrühstück.



Beim "literarischen Dorfrundgang" vermischte Dorit Battermann (links) Dorfgeschichte mit Literatur.